

Wifi beim Macbook Pro mid 2012 unter Big Sur Beta wiederbeleben.

Beitrag von „locojens“ vom 24. Juli 2020, 09:47

Moin!

So die Anleitung ist weiterhin nutzbar, aber es gibt eine wesentlich elegantere Methode auf Git: <https://github.com/barrykn/big-sur-micropatcher>

Wobei man bei der noch zuvor die Kext tauschen sollte welche im Repository drin ist gegen Die hier angehängte (natürlich Namen anpassen). Denn bei der im Patcher enthaltenen hat zumindest mein MacBook nach dem Sleep kein funktionierendes Wifi.

Noch ein kleiner Satz zum Thema, diese Anleitung funktioniert natürlich nach entsprechender Anpassung der Befehle auch mit anderen Kext-Dateien, also nicht nur mit der IO80211Family.kext!

Ich wollte kurz mal eine kleine Anleitung erstellen für all jene die Big Sur Beta X auf zum Beispiel einem Macbook Pro (mitte 2012) installiert haben und kein WLAN haben.

Vorrausgesetzt natürlich Big Sur ist installiert und ihr habt die Datei aus dem Anhang auf euren USB-Stick mit dem Installer kopiert (die IO80211Family.kext)



Dann mal ran an das Teil.

Startet als erstes euer Macbook und öffnet das Terminal (Programme/Dienstprogramme/Terminal)

Da angekommen gebt ihr `sudo kcditto` ein. Daraufhin müsst ihr das Admin-Passwort eingeben und dann erhaltet ihr eine Übersicht über einige für das Ganze hier wichtige Daten.

```
Copying deferred prelinked kernels in /...
Ignoring CoreStorageLVF UUID Request for apfs snapshot: /
/Apples/Internal/Bull@root/Library/Caches/com.apple.xbs/Sources/kext_tools/kext_tools-885/kc_stm
sin Code=268 "The folder "PrelinkedKernels" doesn't exist." UserInfo={NSFilePath=/Library/Apple
Folder
), NSUnderlyingError=4x7f9c6dc0f698 (Error Domain=NSOSStatusErrorDomain Code=-43 "fnfErr: File
/Apples/Internal/Bull@root/Library/Caches/com.apple.xbs/Sources/kext_tools/kext_tools-885/kc_stm
sin Code=268 "The folder "PrelinkedKernels" doesn't exist." UserInfo={NSFilePath=/Library/Apple
Folder
), NSUnderlyingError=4x7f9c6dc0fe48 (Error Domain=NSOSStatusErrorDomain Code=-43 "fnfErr: File
Copying KCs in /...
Ignoring CoreStorageLVF UUID Request for apfs snapshot: /
System Volume UUID: 27879080-758F-4E9F-9AAA-057CD1840183
Volume Group UUID: eC1D1513-0D4A-35D2-0849-C19D7888E9A
Preboot disk: /dev/disk1s2
Preboot volumes: /System/Volumes/Preboot
Copying: /System/Library/KernelCollections/BootKernelExtensions.kc.elides -> /System/Volumes/P
Copying: /System/Library/KernelCollections/BootKernelExtensions.kc -> /System/Volumes/Preboot/
Copying: /System/Library/PrelinkedKernels/immutablekernel -> /System/Volumes/Preboot/eC1D1513-
Copying: /System/Library/PrelinkedKernels/prelinkedkernel -> /System/Volumes/Preboot/eC1D1513-
```

Macht von der Ausgabe ein Foto (achtet dabei das man die 8 und das B gut unterscheiden kann). Natürlich geht auch ein Stift und der gute alte Zettel.

So, hierbei wichtig ist das ihr die „Volume Group UUID:“ und den Pfad der Preboot-Partition notiert (fotografiert).

Nun startet ihr den Mac neu (ALT ((Wahltaste))) gedrückt halten und vom Installationsstick die Big Sur Installation starten.

Im Installer angekommen öffnet ihr das Terminal (Menüleiste oben unter Dienstprogramme)

Da gebt ihr nun `csrutil authenticated-root disable` ein und startet den Rechner neu und auch wieder vom Installationsstick.

Nach dem Neustart (vom Stick) öffnet ihr wieder das Terminal und gebt

```
diskutil mount /Volumes/<der Name eurer Big Sur Partition> ein (nicht die Data Part.)
```

```
/Beispiel: diskutil mount /Volumes/Big\ Sur\ Beta
```

Als nächstes mountet ihr die Partition les/schreibbar `mount -uw /Volumes/<der Name eurer Big Sur Partition>`

Nun besteht die Möglichkeit einen Systemsnapshot zu erstellen falls irgendwas schiefgeht bei den folgenden Schritten.

```
/System/Library/Filesystems/apfs.fs/Contents/Resources/apfs_systemsnapshot -s  
"vorWLAN" -v /Volumes/<der Name eurer Big Sur Partition>
```

Nun machen wir ein Backup der IO....kext und kopieren die IO-kext vom Stick ins System.

```
Backup: mv IO80211Family.kext IO80211Family.kext.backup
```

```
Kopieren: cp -r /Volumes/Image\ Volume/IO80211Family.kext .
```

Nun werden die Kexts installiert (hier wirds gefährlich)

```
kmutil install -update-all -volume-root /Volumes/<der Name eurer Big Sur  
Partition>
```

Dabei sollten im Terminal einige BCRM---- kexte auftauchen und am Ende kein Fehler sondern „kmutil done“

Durchatmen...

Nun machen wir einen neuen Snapshot
/System/Library/Filesystems/apfs.fs/Contents/Resources/apfs_systemsnapshot -s
„WifiKexts“ -v /Volumes/<der Name eurer Big Sur Partition>

Um den Startfähig zu machen kommt der selbe Befehl zum Einsatz nur das -s durch -r ersetzt wird.

```
/System/Library/Filesystems/apfs.fs/Contents/Resources/apfs_systemsnapshot -r  
„WifiKexts“ -v /Volumes/<der Name eurer Big Sur Partition>
```

Nun zum vorletzten Schritt: Jetzt brauchen wir die fotografierten / notierten Daten.

Preboot Mounten `diskutil mount /dev/<eure Prebootpartition>`

Beispiel:`mount /dev/disk1s2`

Jetzt sollte man ein Backup der Preboot-Daten anlegen.

```
cd /Volumes/Preboot
```

```
cp -r <Volume Group UUID> <Volume Group UUID.vorWLANkexts>
```

Beispiel: `cp -r 01234567-1234-1234-1234-123456789876 01234567-1234-1234-1234-123456789876.vorWLANkexts`

Nun müssen wir noch in den Ordner der BootKernelExtensions wechseln.

```
cd Volumes/Preboot/Volume Group UUID>/boot/System/Library/KernelCollections
```

jetzt noch die erstellten KC's nach Preboot kopieren...

```
cp /Volumes/<der Name eurer Big Sur Partition>/System/Library/KernelCollections/BootkernelExtensions.kc .
```

```
cp /Volumes/<der Name eurer Big Sur Partition>/System/Library/KernelCollections/BootkernelExtensions.kc.elides .
```

Trommelwirbel! Nun einen Neustart machen und von der internen Disk (der installierten Version)

starten, FALLS DAS LÄNGER ALS 10 MINUTEN dauert habt ihr leider die Installation geschrottet

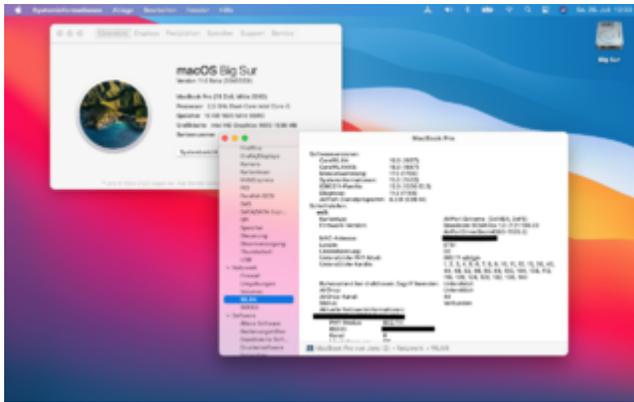


Wenn der Rechner getartet ist sollte das WLAN noch immer tot sein. Um das zu beheben

Geht ihr nochmal ins Terminal und gebt `*sudo kcditto*` ein (gefolgt vom Admin-Passwort)

Und startet den Mac nochmal neu. Nun sollte das WLAN einwandfrei funktionieren.

Ich persönlich habe es unter Big Sur Beta 1, 2 und 3 gemacht und es läuft.



~~Falls nun doch etwas schief gegangen ist folgt heute Abend noch die Anleitung welche erklärt wozu wir vorhin das Backup erstellt hatten.~~

So nun endlich der Teil der noch fehlte. Wenn also was schief gegangen ist müssten die nun folgenden Schritte den Rechner wiederbeleben.

Als Erstes vom USB-Stick starten, Terminal aufrufen, dann machen wir den weiter oben angelegten Snapshot bootbar.

```
/System/Library/Filesystems/apfs.fs/Contents/Resources/apfs_systemsnapshot -r
"vorWLAN" -v /Volumes/<der Name eurer Big Sur Partition>
```

Nun müssen wir wieder die Preboot-Partition mounten wie weiter oben schon beschrieben.

```
Preboot Mounten diskutil mount /dev/<eure Prebootpartition>
```

Beispiel: `mount /dev/disk1s2`

Nun benennen wir den nicht funktionierenden Teil um:

```
mv <Volume Group UUID> <Volume Group UUID>.broken
```

Jetzt "kopieren" wir noch den im ersten Schritt startbar gemachten Snapshot:

```
cp -r <Volume Group UUID>.vorWLAN <Volume Group UUID>
```

Wenn das geschehen ist, Rechner neu starten und er sollte wieder laufen wie vor dem Eingriff.

Mit freundlichen Grüßen! Jens! 

Beitrag von „DerTschnig“ vom 25. Juli 2020, 19:12

[locojens](#)

Danke für die Anleitung. Werde es mal gerne testen.

Dürfte ja beim MacPro 5,1 2012 das selbe Thema sein, bzw könnte man so auch lösen !?

Hatte schon bei Catalina keine W-Lan mehr. Bluetooth funktioniert aber.

Da war die Lösung leicht. Einfach eine BCM94360CS2 Karte rein und gut war.

Frage wäre: (wenn auch viel dumm)

Habe die Beta 3 ja schon installiert.

Einfach die [IO80211Family.kext](#) ersetzen und Kextcache neu aufbauen und die Dateirechte reparieren wird nicht gehen oder?

Beitrag von „locojens“ vom 25. Juli 2020, 19:23

Nee das wird wegen den fehlenden Schreibrechten scheitern. Aber die BCM94360CS2 BCM943602CS laufen doch ooB ? Die Eine hab ich im großen Hack und die Andere im lenovo X230. 🤔

Mit freundlichen Grüßen! Jens!

Beitrag von „DerTschnig“ vom 26. Juli 2020, 11:16

Läuft Sie ja auch ooB aber am MacPro 5,1. Da hab ich die BCM94360CS2 eingebaut.

Am MacBookPro werde ich deine Lösung mal probieren.

Danke

Beitrag von „DerTschnig“ vom 28. Juli 2020, 08:10

Schönen guten Morgen,

Big Sur ist noch nicht installiert (am MacBook noch nicht)

MacBookPro mid 2012 (13 Zoll) läuft derzeit mit OC 060

Habe gerade das SMBIOS auf LATE 2013 geändert um zu testen ob alles läuft.

WLAN läuft aber schon unter Catalina 10.15.6 mit LATE 2013 SMBIOS nicht.

Kann ich deine Anleitung auch mit Catalina probieren?

Oder gibts eine andere Lösung?

Schönen Tag

Ig

Chris

Beitrag von „locojens“ vom 28. Juli 2020, 11:34

Ich glaube da gab es einen anderen Fix dafür, ich werde mal Testhalber Cantina auf eine externe SSD installieren und dir gerne Bericht erstatten.

Beitrag von „DerTschnig“ vom 31. Juli 2020, 15:42

Hi,

Gibt es auch die Möglichkeit die WiFi Karte beim MacBook Pro mid 2012 zu tauschen?

Wenn ja, welche würde passen und würde nativ unterstützt werden?

Eine BCM94360CS2 für das MacBook zB.

glg

Beitrag von „locojens“ vom 31. Juli 2020, 16:50

Geht nicht, da die alten Macbooks einen eigenartigen Connector haben und keinen Anschluß wie die neueren MacBooks und Mac Minis und iMacs.

Glaube beim Macbook Mid 2012 mit Retinadisplay passt so eine Karte aber nicht bei dem alten Unibody Mid 2012.



Karte ALT



Karte NEU

Beitrag von „DerTschnig“ vom 31. Juli 2020, 20:05

Ok Danke [locojens](#)

Dann werde ich deinen Weg wirklich bald testen. Is ja nicht so kompliziert, aber wenn man es bei jedem Update machen muss ist es viel ein bisschen nervig.

Aber Danke Danke Danke

Hab im Forum noch einen Lösungsansatz gefunden... bin aber nicht sicher ob er bei mir funktioniert

[\[Sammelthread\] MacOS BigSur 11.0 DEV-Beta Erfahrungen](#)

Danke [locojens](#)

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 1. August 2020, 11:36

Auch ich werde Deiner Empfehlung folgen und habe in der Vorbereitung sowohl den Terminalabschnitt "VolumeGroup .." als auch die Anleitung als solche via Screenshot ausgedruckt.

Zunächst habe ich Fragen. Im OC-Menü heißt meine BS-beta nicht mehr wie zuvor macOS Beta, sondern ... Preboot, im Finder aber noch macOS Beta. Welchen Namen verwende ich jetzt?

Habe ich richtig verstanden, dass die IO80211Family.kext auf den Install-Stick kopiert wird, um sie später im Zugriff zu haben?

Seltsam war eben, als ich beim Neustart versehentlich auf dem Catalina-Icon gelandet bin, dass der Zugang im Gegensatz zu kurz zuvor aber verweigert wurde (kurzer Hinweis auf einen Snapshot konnte ich noch gerade so lesen), dann kam ein Abbruch und ein Neustart. Daran hat der **sudo kcditto** doch keinen Anteil?

Ich starte jetzt mal einen zweiten Versuch, bevor ich in das WLAN-Thema eintauche.

Entwarnung: war wohl nur wieder einer der noch holprigen Abläufe an meinem OC-Stick. Jetzt hat es gepasst. 😊

Beitrag von „julian91“ vom 1. August 2020, 11:47

zwar wird im OC preeboot angezeigt , aber dein eigenlicher volume Name den du im system stehen hast ist der richtige

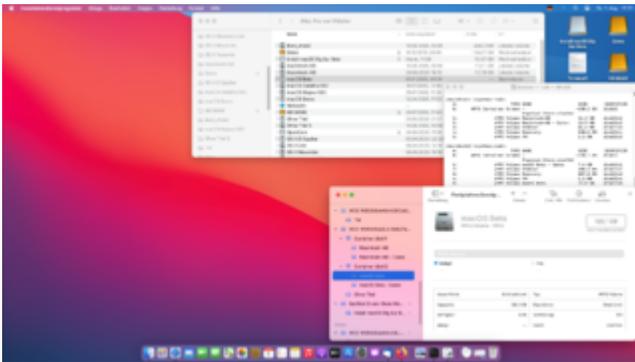
bei mir war das Macintosh_SSD

Beitrag von „locojens“ vom 1. August 2020, 11:52

Würde in dem Fall behaupten: den Namen den dir `diskutil list` anzeigt 🤔

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 1. August 2020, 12:35

Das trifft sich gut - so schaut es an den drei relevanten Stellen aus:



Also wird das Baby "macOS Beta" genannt. 😊

Allerdings gibt es da im FPDP eine Merkwürdigkeit mit dem Container `disk12`, in dem sich macOS Beta & macOS Beta-Daten befinden. macOS beta ist hier nicht aktiviert und lässt sich auch nicht über "aktivieren" aktivieren.

Was ist da los? Stört mich, denn am gesperrten Bereich kann es nicht liegen - den hat Catalina auch und da schaut Alles normal aus: sowohl Catalina als auch Catalina-Daten sind aktiv.

Wie bekomme ich das aktiviert? Oder neu aufsetzen? (ist zwar jetzt OT, aber muss ich vor der WLAN-Sache abklären).

Beitrag von „julian91“ vom 1. August 2020, 12:42

Bekomme die bei mir auch nicht aktiviert.

ging aber ohne Probleme mit dem WLAN kext tausch.

bei dir ist es eben dann /Volumes/macOS\ Beta/ etc

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 1. August 2020, 12:55

[Zitat von julian91](#)

Bekomme die bei mir auch nicht aktiviert.

Dafür muss es doch einen Grund geben.

[locojens](#)

Könntest Du noch meine zweite Frage bzgl. Kext wohin beantworten, bevor ich mich ins Unheil stürze? 😊

Beitrag von „locojens“ vom 1. August 2020, 12:57

Den Kext einfach auf den Installationstick kopieren neben die Installer App

Sollte so aussehen wie auf dem ersten Bild....

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 1. August 2020, 13:39

Leider wird die Aktion warten müssen, denn wie auch immer zustande gekommen habe ich

plötzlich einen Beta1-Installstick in kyrillisch. 🙄

Hätte mir bei der Erst-Installation an sich auffallen müssen, war aber nicht so. Wo kann ich das umstellen?

Beitrag von „locojens“ vom 1. August 2020, 13:44

übernimmt der nicht die Sprache vom OCBootloader?

ansonsten oben in der Menüleiste auf Deutsch umstellen 🤔

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 1. August 2020, 13:46

[Zitat von locojens](#)

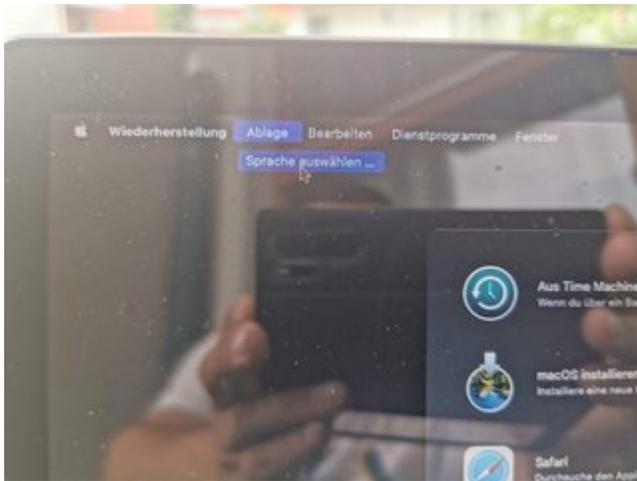
oben in der Menüleiste auf Deutsch umstellen

Aha - und wie macht man das, ohne kyrillisch lesen zu können? 😊

Welche Schaltfläche ist es denn?

Beitrag von „locojens“ vom 1. August 2020, 13:49

muss erstmal vom Stick starten 😞



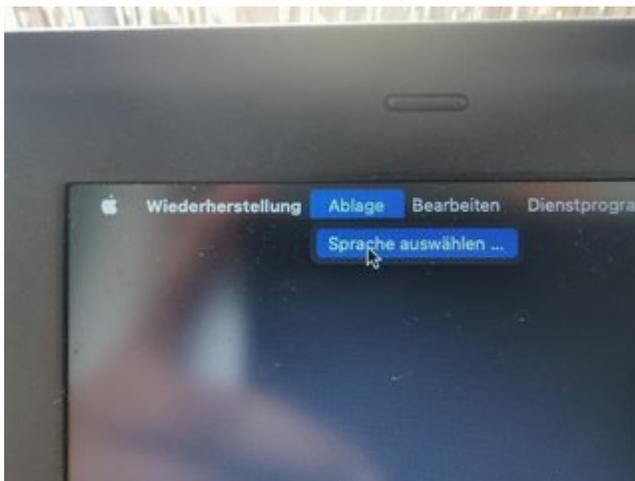
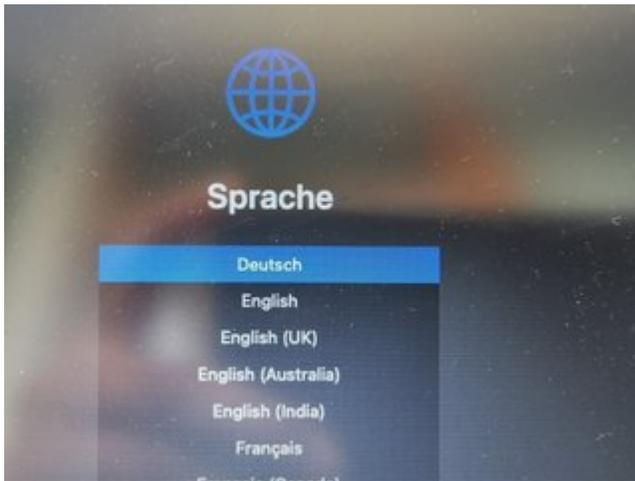
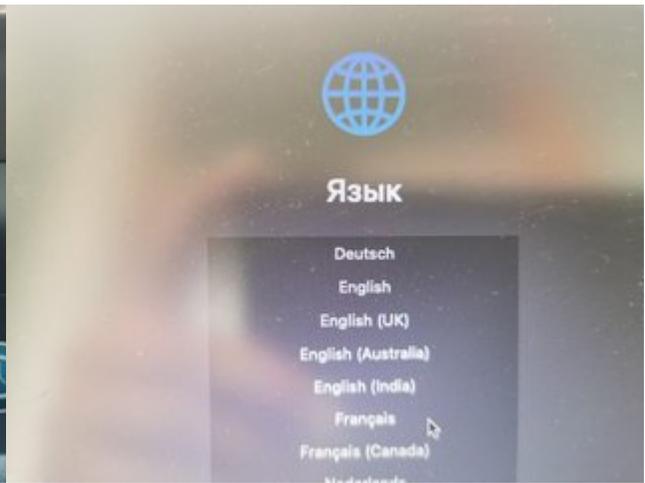
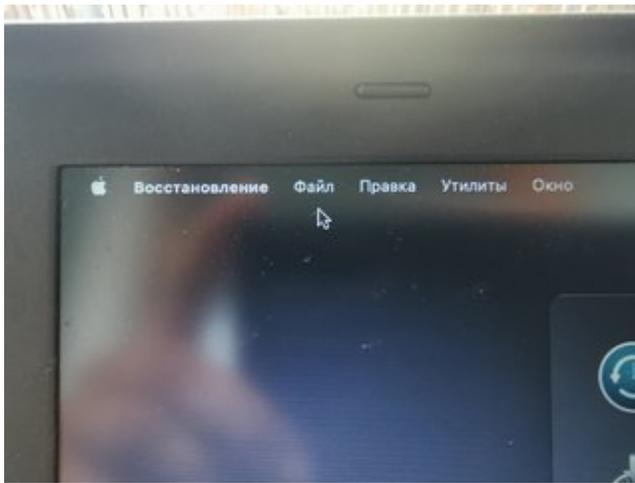
Also der 2. Menüpunkt hinterm Apfel

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 1. August 2020, 14:06

Ich danke Dir - öffentlich steht dann nach "Sprache auswählen ..." DEUTSCH dann auch in deutsch. 😊

Beitrag von „locojens“ vom 1. August 2020, 14:22

Also hier am X230 kann ich es nach belieben umstellen.



Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 1. August 2020, 14:34

Das ist mir auch gelungen, aber schon muss ich einen Zwischenstopp einlegen: mein Freund "Terminal" bzgl. die Tastatur mag meine getippten Sonderzeichen nicht - die sind anders sortiert abgelegt.

Wie stelle ich im Terminal auf deutsche Tastenbelegung um? Die Vorschläge aus den INet kann ich nicht gebrauchen.

Beitrag von „julian91“ vom 1. August 2020, 14:35

in der OC Config wo die NVRAM Variablen liegen gibts nen punkt Prev:KB , den auf string umstellen und DE:3 eintragen , booten und dann sollte alles in deutsch da sein

Beitrag von „locojens“ vom 1. August 2020, 14:35

Die Flagge oben rechts im Menü auf deutsch umstellen.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 1. August 2020, 14:39

Danke Euch Beiden! Ich schau mal nach der Länderkennung oben rechts (zig-mal gesehen und jetzt nicht daran gedacht).

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 1. August 2020, 16:29

So Ihr Lieben. Das Elend hat ein Ende, denn Terminal, Tippen und ich: da prallen Welten aufeinander!

Die gleiche Zeit, die ich zum Schreiben brauche, brauche ich zur Fehlerkorrektur. ob nun wegen nicht berücksichtigter Leerstelle oder Einfügen einer, wo sie nicht sein soll, die Tippfehler nicht mitgezählt. Nicht zum Ansehen. 😞

Und wenn ich dann an eine Stelle komme, wo ich selber auch bei erneutem Anlauf keines dieser Mängel erkennen kann und das Terminal verweigert die Annahme, dann weiß ich auch nicht mehr.

Dieses simple `mount -uw /Volumes/macOS\ Beta` hat mich den letzten Nerv gekostet - ich sehe nicht, was an der Schreibweise falsch sein soll (aber bestimmt kommt jetzt Jemand ..da, da ..).

Danke für die Unterstützung - eventuell ein anderes Mal.

Edit: Nicht, dass Jemand denkt: Was - hat der 3 Stunden rumgetippt? Nein - ich habe mir ein Auszeit und Motorsport an drei Stellen gegönnt. 😊

Beitrag von „julian91“ vom 1. August 2020, 16:36

du kannst per TAB befehle bzw wege vervollständigen , das weist du?

also tippst du ein `mount -uw /Vo` dann Tab sollte er auf `/Volumes/` gehen danach das gleiche spiel mit `/Volumes/macOS` tab dann sollte eine auswahl kommen

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 1. August 2020, 17:08

[julian91](#)

Ja - kenne ich. macht mir beim normalen Schreiben von Kommentaren das Leben zuweilen schon schwer, weil vervollständigt wird, was oftmals gar nicht erwünscht/gewollt ist und man umkehren muss, um die Wortschöpfungen richtig zu stellen. Da kommen nämlich teilweise

schon witzige Ergebnisse raus. Aber nichts für meiner Mutter Sohn. 😊

Beitrag von „locojets“ vom 2. August 2020, 14:59

[Zitat von DerTschnig](#)

...

WLAN läuft aber schon unter Catalina 10.15.6 mit LATE 2013 SMBIOS nicht.

...

Also ich nutze kein gefaktes SMBios und da läuft wie zu erwarten das WLAN. Für Big Sur reicht das Bootargument um es zu installieren. 🤔

Siehe Catalina:



(hat etwas länger gedauert das auf die externe zu machen, da ich erstmal die USB-SATA Platine heil machen musste)

Das gefakte SMBios bringt unter Catalina genau "Was"? Habe mich noch nicht damit beschäftigt. (Ich meine ein Ergebnis kenne ich ja nun von deinem Macbook... KEIN WLAN)



Beitrag von „BallsOfSteel“ vom 2. August 2020, 15:59

Hallo zusammen, ich bräuchte mal eure Hilfe. Komme einfach nicht weiter. Ist das so richtig?
Und noch ne Frage hierzu,

```
/System/Library/Filesystems/apfs.fs/Contents/Resources/apfs_systemsnapshot -s "vorWlan" -v  
/Volumes/<der Name eurer Big Sur Partition> muss ich bei vorWlan noch was einfügen oder  
bleibt das so als vorWlan? Sorry kenne mich nicht so aus aber würde gerne wifi ans laufen  
bekommen. Gruß: BallsOfSteel
```

Beitrag von „locojens“ vom 2. August 2020, 16:03

das "vorWlan" habe ich nur so als Gedächtnisstütze verwendet, das wird an den Snapshot automatisch angehängt , und es ist auch genauso ganz unten beim Abschnitt "wenn was schief gegangen sein sollte" wieder genau so im Befehl enthalten.

Beitrag von „BallsOfSteel“ vom 2. August 2020, 16:39

Danke für die schnelle Antwort. Kannst du bitte mal hier drüber schauen und mir sagen was ich falsch mache!?

Beitrag von „locojens“ vom 2. August 2020, 18:42

Hast du die Kext auf den Stick kopiert oder die Zip ?

Ok alles klar.

Wenn diese Tage die BETA 4 rauskommt werde ich gleich loslegen.....

Beitrag von „BallsOfSteel“ vom 2. August 2020, 20:32

[Zitat von locojens](#)

Hast du die Kext auf den Stick kopiert oder die Zip ?

Hatte beides drauf, habe es aber dann hiermit gemacht.

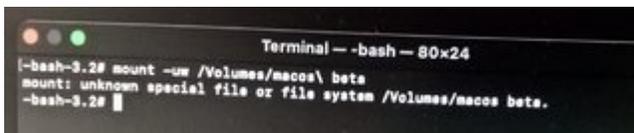
<https://github.com/barrykn/big-sur-micropatcher>

Beitrag von „locojens“ vom 2. August 2020, 20:40

klingt ja so als ob die einfachere Art zum Patchen auch klappt. muss ich mir mal anschauen.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 3. August 2020, 11:19

Nachdem ich mich am laufenden Band beim Tippen im Terminal ver stolpert habe, möchte ich mal erfahren, was an dieser Schreibweise falsch sein soll. Ich schau drauf und sehe es einfach nicht, weshalb es nicht weiter geht (Situationsblindheit?).



```
Terminal — -bash — 80x24
[~bash-3.2# mount -uw /Volumes/macos\ beta
mount: unknown special file or file system /Volumes/macos beta.
[~bash-3.2#
```

Beitrag von „jochenboe“ vom 3. August 2020, 12:54

LuckyOldMan, fehlt da in der zweiten Zeile nach macos nicht ein Backslash?

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 3. August 2020, 13:02

[Zitat von jochenboe](#)

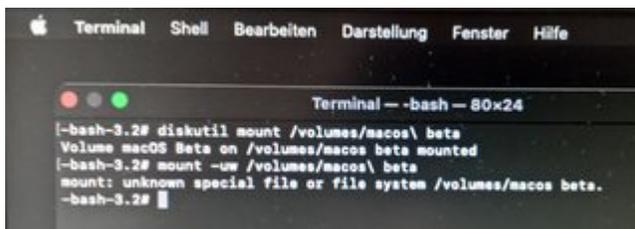
ein Backslash

Treffer & versenkt! 👍

Richtig - der Leerstellen-Backslash. Ich sag ja : da treffen Welten aufeinander! 😞

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 3. August 2020, 19:23

Ich habe mich an einer weiteren Zeile versucht (20 Buchstaben - 22 Tippfehler. Wenn ich nicht daneben säße, würde ich es auch nicht glauben).



```
Terminal Shell Bearbeiten Darstellung Fenster Hilfe
Terminal - -bash - 80x24
[-bash-3.2# diskutil mount /volumes/macros\ beta
Volume macOS Beta on /volumes/macros beta mounted
[-bash-3.2# mount -uw /volumes/macros\ beta
mount: unknown special file or file system /volumes/macros beta.
[-bash-3.2#
```

Auf die Auflösung der Fehlermeldung bin ich gespannt, denn das Ziel schaut m. E. identisch aus: /Volumes/macros\ beta

Beim ersten Befehl wird es akzeptiert, beim zweiten plötzlich nicht mehr.

Beitrag von „jochenboe“ vom 4. August 2020, 13:08

LuckyOldMan, auch hier wieder der fehlende Backslash hinter macos und zusätzlich Grossschreibung für Volumes, vermute ich. Vielleicht rauchst Du erst mal eine Kalumet(Friedenspfeife) und begräbst das Kriegsbeil gegen das Terminal, dann geht es vielleicht besser 😊

Beste Grüsse jochenb

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 4. August 2020, 13:34

[Zitat von jochenboe](#)

Vielleicht rauchst Du erst mal eine Kalumet

Vielleicht eher einen Joi... - anders läßt sich das kaum ertragen.

Aber Danke für den spontanen Lacher! Zudem: als alter Karl May-Leser weiß man um die Bedeutung dieser Zeremonie. 😊

Aber dennoch: schau mal in die erste & dritte Zeile: ich sehe da jeweils hinter macOS einen Backslash in der Befehlszeile, der natürlich in der Antwort nicht erscheint (s. Zeil 2 & 4).

Wirkt die Groß-Kleinschreibung hierbei überhaupt?

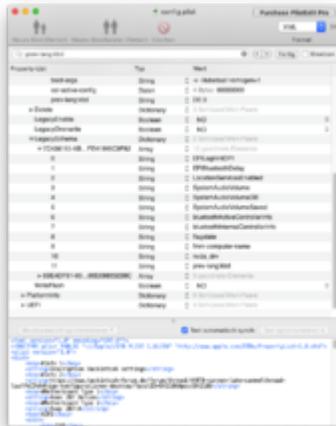
Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 4. August 2020, 13:38

[Zitat von julian91](#)

wo die NVRAM Variablen liegen gibts nen punkt Prev:KB , den auf string umstellen und DE:3 eintragen

Habe ich gemacht, nachdem heute bei einer Testinstallation der nächste Installstick in welcher

Sprache auch immer antrat - keine Wirkung, Und It. PlistEditor-Suchergebnis gibt es außer in der Legacy nur einmal eine Stelle, in der was hinsichtlich Sprache zu ändern ist.



Beitrag von „jochenboe“ vom 4. August 2020, 13:46

LuckyOldMan

bezüglich Thread 43 ich bin kein grosser Kenner des Terminals, aber ich denke dass die Grossschreibung von Volumes in Zeile 1 und 3 notwendig

ist. Bisher jedenfalls ist das bei mir bei Eingaben im Terminal so in Erinnerung.

Und wer weiss, was die alten Indianer in ihren Pfeifen so geraucht haben 😊

Beste Grüsse

jochenb

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 4. August 2020, 14:04

[Zitat von jochenboe](#)

was die alten Indianer in ihren Pfeifen so geraucht haben

Wie nannte man das früher? "Sinneserweiternde" Substanzen! 😊

Ich werde die G-K-Schreibung auf jeden Fall testen, denke aber, dass dann Zeile 1 schon nicht durchgegangen wäre.

Beitrag von „Claus59“ vom 7. August 2020, 10:05

Hallo [locojens](#),

erst mal vielen Dank fuer die Anleitung, das hat mir auf jeden Fall die richtige Richtung gezeigt, wobei der Weg dann doch ein bisschen mehr Aufwand war.

In deiner Anleitung fehlen wichtige Stellen, ohne die es so nicht klappen kann.

Erstens:

Zwischen

Zitat

```
Als nächstes mountet ihr die Partition les/schreibbar mount -uw /Volumes/<der Name eurer Big Sur Partition>
```

und

Zitat

```
Backup: mv IO80211Family.kext IO80211Family.kext.backup
```

fehlt ein wichtiger Punkt, vor dem Backup muss erst mit `cd /Volumes/<der Name eurer Big Sur Partition>/System/Library/Extensions` in das Verzeichniss mit den Kext's gewechselt werden.

Ein weiterer Fehler hat sich hier eingeschlichen:

```
kmutil install -update-all -volume-root /Volumes/<der Name eurer Big Sur Partition>
```

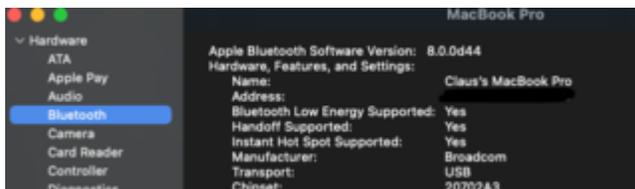
das sollte so sein:

```
kmutil install --update-all --volume-root /Volumes/<der Name eurer Big Sur Partition>
```

Wenn man danach vorgeht funktioniert das WiFi wieder.

Jedenfalls war es bei mir so. 

Edit: auch Handoff beim Bluetooth funktioniert wieder.



MfG Claus

Beitrag von „julian91“ vom 7. August 2020, 10:06

[Claus59](#)

ah lag ich richtig mit dem kext ?

speicher dir die beta update tauscht der den kext wieder. hab das ganze schon 3x am MBP2012 gemacht ...

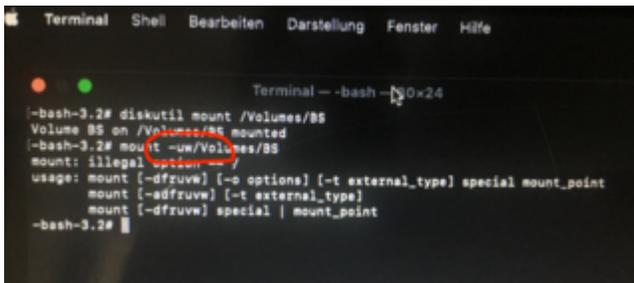
Beitrag von „Claus59“ vom 7. August 2020, 10:17

[julian91](#) ,

Ja, es war auf jeden Fall der richtige Hinweis, danke nochmal.

[BallsOfSteel](#) ,

Du hast auf jeden Fall schon mal einen Fehler beim mount -uw , siehe Bild

A terminal window with a dark background and white text. The title bar reads "Terminal Shell Bearbeiten Darstellung Fenster Hilfe". The terminal content shows a series of commands and their outputs. The first command is "diskutil mount /Volumes/BS", which outputs "Volume BS on /Volumes/BS mounted". The second command is "mount -uw/Volumes/BS", which outputs "mount: illegal option: /". Below this, the usage for the mount command is displayed: "usage: mount [-dfzuvw] [-o options] [-t external_type] special mount_point", "mount [-adfzuvw] [-t external_type] mount [-dfzuvw] special | mount_point". The prompt "-bash-3.2#" is visible at the end of each line.

```
Terminal -- -bash -- 10x24
-bash-3.2# diskutil mount /Volumes/BS
Volume BS on /Volumes/BS mounted
-bash-3.2# mount -uw/Volumes/BS
mount: illegal option: /
usage: mount [-dfzuvw] [-o options] [-t external_type] special mount_point
       mount [-adfzuvw] [-t external_type]
       mount [-dfzuvw] special | mount_point
-bash-3.2#
```

Du hast da `mount -uw/Volumes/BS`

sollte aber `mount -uw /Volumes/BS` sein.

Da musst du auf das Leerzeichen nach `-uw` achten.

Achte bitte auch auf meinen [Post](#) zur fehlermeldung.

MfG Claus

Beitrag von „Razor12“ vom 15. Oktober 2020, 00:20

Hi, dazu hätte Ich mal ne frage..

Bei mir Klappte zwar die Installation und WIFI.

Aber leider macht er kein update auf die neuen Beta versionen...?

Wie macht Ihr das denn..Ich kann doch nicht jedesmal bei einem update neu installieren. 🤔

Beitrag von „locojens“ vom 15. Oktober 2020, 07:24

Mit einem OpenCore Bootstick welchen ich anstecke wenn es ein Update gibt (aber auch nur zum Updaten), der gaukelt dann ein neueres MBP Modell vor.

Beitrag von „Razor12“ vom 15. Oktober 2020, 15:00

kannst du mir Bitte mal deine OC EFI für das Macbook Pro 2012 posten.?

Vielen Dank

Beitrag von „TheGatsby“ vom 2. Dezember 2020, 22:51

Habe heute erfolgreich auf mein Mac Book Pro Retina 2012 Big Sur installiert.

Habe dazu Patched Sur genutzt.

Nur beim aktivieren der Airportkarte verzweifle ich.

Ist es sonst einfach das leichteste eine neue einzubauen?

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 2. Dezember 2020, 23:53

warum so kompliziert? Nimm den Micropatcher (aktuell 0.51 hier [micropatcher](#)), Stick erstellen

und dann installieren und anschliessend patchkext.sh ausführen und neu starten fertig.

Beitrag von „DerTschnig“ vom 3. Dezember 2020, 00:03

Hab auch Dank Erdenwind Inc. nur beste Erfahrungen damit gemacht.

Geht schnell und praktisch

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 3. Dezember 2020, 08:20

[Zitat von Erdenwind Inc.](#)

Nimm den Micropatcher

Frage: schließt der schon mehrfach erwähnte MicroPatcher auch nicht unterstützte Macs wie den MP3.1 ein oder bestehen beim MP3.1 andere Hürden für BS? Catalina läuft da ja mittels Doslude-Patcher.

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 3. Dezember 2020, 08:21

By the way, if you have a Mac Pro, [Big Mac](#) by StarPlayrX is another patcher worth considering. For 2008 Mac Pros (MacPro3,1) in particular, Big Mac is clearly a better option than this patcher (at least for now).

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 3. Dezember 2020, 08:26

Zitat aus MacRumors oder woher?

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 3. Dezember 2020, 08:28

[z.B. hier micropatcher](#)

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 3. Dezember 2020, 08:30

Tja - manchmal ist Runterscrollen hilfreich. 😊